

Mitglieder des Lions-Clubs pflanzen 400 Bäume

Hermann Peter übergibt als "Lohn" einen Scheck über 2500 Euro / Das Geld wird für einen sozialen Zweck verwendet



Bildunterschrift:

Mitglieder des Lions-Clubs Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg pflanzten beim Kieswerk Hermann Peter KG in Niederrimsingen rund 400 Bäume. Dafür erhielten sie von Hermann Peter (Vierter von rechts vorne) einen Scheck über 2500 Euro.

FOTO: PRIVAT

BREISACH-NIEDERRIMSINGEN (mtm). Einen Scheck im Wert von 2500 Euro erhielt der Lions-Club Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg von der Hermann Peter KG. Der Betrag ist der Lohn für die Renaturierung einer Fläche von einem halben Hektar, auf der die "Lions" unter Anleitung von Revierförster Jörg Pflüger 400 Bäume, vorwiegend Bergahorn und Eschen, gepflanzt hatten.

Das Kieswerk, so Hermann Peter bei der Scheckübergabe, habe die Auflage, für ausgebaggerten Grund etwa die dreifache Fläche auf eigene Kosten zu renaturieren. Die Initiative des Lions-Clubs, diese Arbeit zu übernehmen, ermögliche es, den Lohn hierfür in eine Spende umzuwandeln, die der Lions-Club rund um den Präsidenten Kurt Rembold für die Umsetzung sozialer Ziele in der Region verwenden wird. Frank Siebenbürger, Mitglied des Lions-Clubs und ehemaliger Leiter des Breisacher Forstamts, war Mitinitiator des Projektes. In seinen Verantwortungsbereich fällt die Renaturierung ausgewiesener Flächen als Ausgleich zum Kiesabbau der Firma Peter. Die Idee lag nahe, die Arbeit mit Mitgliedern des Lions-Clubs zu leisten.